



Landesamt für Statistik  
Niedersachsen



# zensus 2011

## Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde  
Auetal

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011



## Inhaltsverzeichnis

Einführung .....	4
Rechtliche Grundlagen .....	4
Methode .....	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % – .....	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % – .....	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie .....	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % – .....	21
Definitionen .....	22

## Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

## Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

## Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter [www.zensus2011.de](http://www.zensus2011.de) zur Verfügung.

## 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>				
Insgesamt	6 506	100,0	3 198	3 309
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>				
Unter 5	241	3,7	(111)	130
5 - 9	293	4,5	147	146
10 - 14	376	5,8	193	183
15 - 19	408	6,3	213	195
20 - 24	320	4,9	166	154
25 - 29	260	4,0	131	129
30 - 34	314	4,8	172	142
35 - 39	340	5,2	159	181
40 - 44	582	8,9	300	282
45 - 49	679	10,4	336	343
50 - 54	502	7,7	267	235
55 - 59	422	6,5	201	221
60 - 64	385	5,9	197	188
65 - 69	320	4,9	171	149
70 - 74	418	6,4	187	231
75 - 79	252	3,9	104	148
80 - 84	204	3,1	89	115
85 - 89	(128)	(2,0)	27	101
90 und älter	63	1,0	27	36
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>				
Unter 3	140	2,2	60	80
3 - 5	149	2,3	(75)	74
6 - 9	245	3,8	123	122
10 - 15	461	7,1	236	225
16 - 18	232	3,6	121	111
19 - 24	411	6,3	215	196
25 - 39	914	14,0	462	452
40 - 59	2 185	33,6	1 104	1 081
60 - 66	506	7,8	258	248
67 - 74	617	9,5	297	320
75 und älter	647	9,9	247	400
<b>Familienstand (ausführlich)</b>				
Ledig	2 368	36,4	1 310	1 058
Verheiratet	3 159	48,5	1 572	1 587
Verwitwet	563	8,7	117	446
Geschieden	408	6,3	193	215
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,1	3	3

## Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>				
Deutschland	6 315	97,0	3 100	3 215
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	14	0,2	14	-
Kasachstan	3	0,0	-	3
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	13	0,2	6	7
Österreich	12	0,2	9	3
Polen	22	0,3	10	12
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	6	0,1	-	6
Türkei	6	0,1	3	3
Ukraine	11	0,2	-	11
Sonstige	105	1,6	(56)	(49)
<b>Religion</b>				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	592	9,1	289	303
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 116	63,3	1 884	2 232
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 799	27,6	1 025	774

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

## 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>								
Insgesamt	6 506	100,0	6 315	192	95	(69)	(25)	3
<b>Geschlecht</b>								
Männlich	3 198	49,1	3 100	98	(58)	28	9	3
Weiblich	3 309	50,9	3 215	94	37	(41)	(16)	-
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>								
Unter 5	241	3,7	232	9	-	9	-	-
5 - 9	293	4,5	293	-	-	-	-	-
10 - 14	376	5,8	358	18	6	6	3	3
15 - 19	408	6,3	398	10	-	10	-	-
20 - 24	320	4,9	305	15	-	9	6	-
25 - 29	260	4,0	246	14	11	3	-	-
30 - 34	314	4,8	302	12	12	-	-	-
35 - 39	340	5,2	331	9	(3)	6	-	-
40 - 44	582	8,9	566	16	12	4	-	-
45 - 49	679	10,4	650	29	16	7	6	-
50 - 54	502	7,7	484	18	6	6	6	-
55 - 59	422	6,5	412	10	6	-	4	-
60 - 64	385	5,9	378	7	7	-	-	-
65 - 69	320	4,9	308	12	6	6	-	-
70 - 74	418	6,4	412	6	3	3	-	-
75 - 79	252	3,9	245	7	7	-	-	-
80 - 84	204	3,1	204	-	-	-	-	-
85 - 89	(128)	(2,0)	(128)	-	-	-	-	-
90 und älter	63	1,0	63	-	-	-	-	-
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>								
Unter 3	140	2,2	134	6	-	6	-	-
3 - 5	149	2,3	146	3	-	3	-	-
6 - 9	245	3,8	245	-	-	-	-	-
10 - 15	461	7,1	443	18	6	6	3	3
16 - 18	232	3,6	225	7	-	7	-	-
19 - 24	411	6,3	393	18	-	12	6	-
25 - 39	914	14,0	879	35	26	9	-	-
40 - 59	2 185	33,6	2 112	73	40	17	16	-
60 - 66	506	7,8	493	13	10	3	-	-
67 - 74	617	9,5	605	12	6	6	-	-
75 und älter	647	9,9	640	7	7	-	-	-



### Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Familienstand (ausführlich)</b>								
Ledig	2 368	36,4	2 305	63	19	(35)	6	3
Verheiratet	3 159	48,5	3 058	101	57	31	13	-
Verwitwet	563	8,7	557	6	3	3	-	-
Geschieden	408	6,3	389	19	16	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,1	3	3	-	-	3	-
<b>Religion</b>								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	592	9,1	540	(52)	46	6	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 116	63,3	4 094	22	15	4	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 799	27,6	1 681	118	34	(59)	22	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>							
Insgesamt	6 506	100,0	1 150	748	1 915	1 309	1 385
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	3 198	49,1	579	382	967	665	605
Weiblich	3 309	50,9	571	366	948	644	780
<b>Familienstand (ausführlich)</b>							
Ledig	2 368	36,4	1 150	644	439	95	40
Verheiratet	3 159	48,5	-	95	1 250	999	815
Verwitwet	563	8,7	-	-	16	69	478
Geschieden	408	6,3	-	6	210	140	52
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	-	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,1	-	3	-	3	-
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>							
Deutschland	6 315	97,0	1 119	713	1 849	1 274	1 360
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	14	0,2	3	-	3	4	4
Kasachstan	3	0,0	3	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	13	0,2	-	4	3	3	3
Österreich	12	0,2	-	-	6	3	3
Polen	22	0,3	3	7	9	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	6	0,1	-	-	6	-	-
Türkei	6	0,1	-	-	-	-	6
Ukraine	11	0,2	4	-	4	3	-
Sonstige	105	1,6	18	24	35	19	9
<b>Religion</b>							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	592	9,1	97	53	(183)	108	151
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 116	63,3	729	504	1 039	791	1 053
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 799	27,6	324	(191)	693	410	181

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

## 2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	2 724	100,0
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	736	27,0
Paare ohne Kind(er)	851	31,2
Paare mit Kind(ern)	885	32,5
Alleinerziehende Elternteile	219	8,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	33	1,2
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	736	27,0
Ehepaare	1 494	54,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(242)	(8,9)
Alleinerziehende Mütter	187	6,9
Alleinerziehende Väter	(32)	(1,2)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	33	1,2
<b>Größe des privaten Haushalts</b>		
1 Person	736	27,0
2 Personen	930	34,1
3 Personen	488	17,9
4 Personen	386	14,2
5 Personen	(111)	(4,1)
6 und mehr Personen	73	2,7
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	591	21,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	374	13,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 759	64,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	1 955	100,0
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>		
Paare ohne Kind(er)	851	43,5
Paare mit Kind(ern)	885	45,3
Alleinerziehende Elternteile	219	11,2
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>		
Ehepaare	1 494	76,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(242)	(12,4)
Alleinerziehende Väter	(32)	(1,6)
Alleinerziehende Mütter	187	9,6
<b>Größe der Kernfamilie</b>		
2 Personen	998	51,0
3 Personen	467	23,9
4 Personen	372	19,0
5 Personen	84	4,3
6 und mehr Personen	34	1,7

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Auetal	Landkreis Schaumburg	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	6 506	157 496	2 094 564	7 777 992	80 219 695
<b>Geschlecht</b>					
Männlich	3 198	76 362	1 016 041	3 803 776	39 145 941
Weiblich	3 309	81 135	1 078 524	3 974 216	41 073 754
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>					
Unter 5	241	5 695	84 151	316 393	3 338 895
5 - 9	293	6 858	91 922	358 627	3 525 830
10 - 14	376	8 680	106 840	424 093	3 940 566
15 - 19	408	8 889	110 452	436 388	4 013 880
20 - 24	320	7 776	116 348	446 460	4 835 639
25 - 29	260	7 043	117 519	422 659	4 872 533
30 - 34	314	7 431	118 321	422 530	4 751 911
35 - 39	340	8 562	123 157	452 754	4 742 893
40 - 44	582	12 933	169 837	632 918	6 351 189
45 - 49	679	14 318	182 413	680 386	6 999 679
50 - 54	502	12 403	160 023	593 993	6 206 294
55 - 59	422	10 639	137 212	510 476	5 419 450
60 - 64	385	9 923	124 464	464 803	4 702 815
65 - 69	320	8 625	111 339	404 087	4 173 351
70 - 74	418	10 649	132 667	477 987	4 861 239
75 - 79	252	7 003	88 491	315 476	3 270 283
80 - 84	204	5 299	64 068	227 390	2 328 083
85 - 89	(128)	3 312	38 718	134 745	1 335 076
90 und älter	63	1 459	16 623	55 827	550 089
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>					
Unter 3	140	3 261	49 570	185 735	1 984 523
3 - 5	149	3 665	51 775	196 711	2 025 183
6 - 9	245	5 627	74 728	292 574	2 855 019
10 - 15	461	10 427	128 244	509 356	4 719 579
16 - 18	232	5 346	66 057	260 373	2 377 761
19 - 24	411	9 572	139 339	537 212	5 692 745
25 - 39	914	23 036	358 997	1 297 943	14 367 337
40 - 59	2 185	50 293	649 485	2 417 773	24 976 612
60 - 66	506	12 823	161 600	599 595	6 108 258
67 - 74	617	16 374	206 870	747 282	7 629 147
75 und älter	647	17 073	207 900	733 438	7 483 531
<b>Familienstand (ausführlich)</b>					
Ledig	2 368	56 479	825 299	3 047 210	32 039 091
Verheiratet	3 159	76 630	954 985	3 627 468	36 669 868
Verwitwet	563	13 361	156 540	570 598	5 733 361
Geschieden	408	10 883	155 197	523 374	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	108	2 006	5 708	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	121	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	15	(169)	494	5 531
Ohne Angabe	6	21	321	3 019	24 572

## Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Auetal	Landkreis Schaumburg	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>					
Deutschland	6 315	149 728	1 945 626	7 352 720	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	96	1 944	5 079	140 103
Griechenland	-	425	6 357	12 841	254 282
Italien	14	661	6 799	21 150	488 390
Kasachstan	3	77	1 411	4 784	46 740
Kroatien	-	177	2 725	5 588	209 840
Niederlande	13	125	1 842	27 998	128 862
Österreich	12	97	1 920	5 837	164 246
Polen	22	706	14 049	41 770	382 391
Rumänien	-	47	2 074	7 623	126 169
Russische Föderation	6	228	5 577	16 080	174 023
Türkei	6	2 371	37 844	91 174	1 505 305
Ukraine	11	101	5 395	9 579	112 983
Sonstige	105	2 658	61 002	175 769	2 446 679
<b>Religion</b>					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	592	16 406	279 798	1 353 460	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 116	91 156	1 006 428	3 777 068	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 799	49 935	808 339	2 647 464	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

## 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Auetal	Landkreis Schaumburg	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Geschlecht</b>					
Männlich	49,1	48,5	48,5	48,9	48,8
Weiblich	50,9	51,5	51,5	51,1	51,2
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>					
Unter 5	3,7	3,6	4,0	4,1	4,2
5 - 9	4,5	4,4	4,4	4,6	4,4
10 - 14	5,8	5,5	5,1	5,5	4,9
15 - 19	6,3	5,6	5,3	5,6	5,0
20 - 24	4,9	4,9	5,6	5,7	6,0
25 - 29	4,0	4,5	5,6	5,4	6,1
30 - 34	4,8	4,7	5,6	5,4	5,9
35 - 39	5,2	5,4	5,9	5,8	5,9
40 - 44	8,9	8,2	8,1	8,1	7,9
45 - 49	10,4	9,1	8,7	8,7	8,7
50 - 54	7,7	7,9	7,6	7,6	7,7
55 - 59	6,5	6,8	6,6	6,6	6,8
60 - 64	5,9	6,3	5,9	6,0	5,9
65 - 69	4,9	5,5	5,3	5,2	5,2
70 - 74	6,4	6,8	6,3	6,1	6,1
75 - 79	3,9	4,4	4,2	4,1	4,1
80 - 84	3,1	3,4	3,1	2,9	2,9
85 - 89	(2,0)	2,1	1,8	1,7	1,7
90 und älter	1,0	0,9	0,8	0,7	0,7
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>					
Unter 3	2,2	2,1	2,4	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,3	2,5	2,5	2,5
6 - 9	3,8	3,6	3,6	3,8	3,6
10 - 15	7,1	6,6	6,1	6,5	5,9
16 - 18	3,6	3,4	3,2	3,3	3,0
19 - 24	6,3	6,1	6,7	6,9	7,1
25 - 39	14,0	14,6	17,1	16,7	17,9
40 - 59	33,6	31,9	31,0	31,1	31,1
60 - 66	7,8	8,1	7,7	7,7	7,6
67 - 74	9,5	10,4	9,9	9,6	9,5
75 und älter	9,9	10,8	9,9	9,4	9,3
<b>Familienstand (ausführlich)</b>					
Ledig	36,4	35,9	39,4	39,2	39,9
Verheiratet	48,5	48,7	45,6	46,6	45,7
Verwitwet	8,7	8,5	7,5	7,3	7,1
Geschieden	6,3	6,9	7,4	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	0,0	(0,0)	0,0	0,0
Ohne Angabe	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0



## Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Auetal	Landkreis Schaumburg	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>					
Deutschland	97,0	95,1	92,9	94,5	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,3	0,3	0,2	0,3
Italien	0,2	0,4	0,3	0,3	0,6
Kasachstan	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,1	0,3
Niederlande	0,2	0,1	0,1	0,4	0,2
Österreich	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,4	0,7	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,1	0,3	0,2	0,2
Türkei	0,1	1,5	1,8	1,2	1,9
Ukraine	0,2	0,1	0,3	0,1	0,1
Sonstige	1,6	1,7	2,9	2,3	3,0
<b>Religion</b>					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9,1	10,4	13,4	17,4	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	63,3	57,9	48,0	48,6	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	27,6	31,7	38,6	34,0	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

## 5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Auetal	Landkreis Schaumburg	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	2 724	70 482	988 913	3 517 840	37 571 219
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	736	23 213	379 039	1 222 307	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	851	21 160	275 207	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	885	19 424	236 561	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	219	5 559	75 886	273 343	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	33	1 126	22 220	80 233	951 363
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	736	23 213	379 039	1 222 307	13 960 811
Ehepaare	1 494	35 680	439 846	1 684 403	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(32)	871	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(242)	4 872	71 051	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	187	4 556	63 311	225 431	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(32)	1 003	12 575	47 912	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	33	1 126	22 220	80 233	951 363
<b>Größe des privaten Haushalts</b>					
1 Person	736	23 213	379 039	1 222 307	13 960 811
2 Personen	930	24 342	327 468	1 183 634	12 455 731
3 Personen	488	11 094	138 926	521 773	5 454 875
4 Personen	386	8 170	99 394	398 085	3 906 260
5 Personen	(111)	2 491	29 877	128 414	1 222 149
6 und mehr Personen	73	1 172	14 209	63 627	571 393
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	591	17 164	226 795	781 724	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	374	7 566	87 146	340 807	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 759	45 752	674 972	2 395 309	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Auetal	Landkreis Schaumburg	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,0	32,9	38,3	34,7	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,2	30,0	27,8	28,6	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,5	27,6	23,9	26,6	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,0	7,9	7,7	7,8	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	1,6	2,2	2,3	2,5
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,0	32,9	38,3	34,7	37,2
Ehepaare	54,8	50,6	44,5	47,9	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(0,0)	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(8,9)	6,9	7,2	7,3	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,9	6,5	6,4	6,4	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,2)	1,4	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,2	1,6	2,2	2,3	2,5
<b>Größe des privaten Haushalts</b>					
1 Person	27,0	32,9	38,3	34,7	37,2
2 Personen	34,1	34,5	33,1	33,6	33,2
3 Personen	17,9	15,7	14,0	14,8	14,5
4 Personen	14,2	11,6	10,1	11,3	10,4
5 Personen	(4,1)	3,5	3,0	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,7	1,7	1,4	1,8	1,5
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,7	24,4	22,9	22,2	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,7	10,7	8,8	9,7	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,6	64,9	68,3	68,1	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Auetal	Landkreis Schaumburg	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	1 955	46 143	587 654	2 215 300	22 659 045
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>					
Paare ohne Kind(er)	851	21 160	275 207	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	885	19 424	236 561	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	219	5 559	75 886	273 343	2 918 780
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>					
Ehepaare	1 494	35 680	439 846	1 684 403	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(32)	871	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(242)	4 872	71 051	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(32)	1 003	12 575	47 912	476 424
Alleinerziehende Mütter	187	4 556	63 311	225 431	2 442 356
<b>Größe der Kernfamilie</b>					
2 Personen	998	25 069	327 461	1 192 399	12 429 861
3 Personen	467	10 855	135 112	509 509	5 313 244
4 Personen	372	7 767	94 763	381 723	3 706 717
5 Personen	84	1 892	23 080	100 614	942 856
6 und mehr Personen	34	560	7 238	31 055	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Auetal	Landkreis Schaumburg	Statistische Region Hannover	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>					
Paare ohne Kind(er)	43,5	45,9	46,8	45,4	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,3	42,1	40,3	42,3	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,2	12,0	12,9	12,3	12,9
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>					
Ehepaare	76,4	77,3	74,8	76,0	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(12,4)	10,6	12,1	11,5	12,2
Alleinerziehende Väter	(1,6)	2,2	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,6	9,9	10,8	10,2	10,8
<b>Größe der Kernfamilie</b>					
2 Personen	51,0	54,3	55,7	53,8	54,9
3 Personen	23,9	23,5	23,0	23,0	23,4
4 Personen	19,0	16,8	16,1	17,2	16,4
5 Personen	4,3	4,1	3,9	4,5	4,2
6 und mehr Personen	1,7	1,2	1,2	1,4	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## Definitionen

### Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden <sup>1)</sup>
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
( )	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.  <b>Unter 18</b> <b>18 – 29</b> <b>30 – 49</b> <b>50 – 64</b> <b>65 und älter</b>
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.  <b>Unter 5</b> <b>5 – 9</b> <b>10 – 14</b> <b>15 – 19</b> <b>20 – 24</b> <b>25 – 29</b> <b>30 – 34</b> <b>35 – 39</b> <b>40 – 44</b> <b>45 – 49</b> <b>50 – 54</b> <b>55 – 59</b> <b>60 – 64</b> <b>65 – 69</b> <b>70 – 74</b> <b>75 – 79</b> <b>80 – 84</b> <b>85 – 89</b> <b>90 und älter</b>

<sup>1)</sup> Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p><b>Unter 3</b>  <b>3 – 5</b>  <b>6 – 9</b>  <b>10 – 15</b>  <b>16 – 18</b>  <b>19 – 24</b>  <b>25 – 39</b>  <b>40 – 59</b>  <b>60 – 66</b>  <b>67 – 74</b>  <b>75 und älter</b></p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p><b>Ledig</b>  <b>Verheiratet</b>  <b>Verwitwet</b>  <b>Geschieden</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p><b>Eingetr. Lebenspartnerschaft</b>  <b>Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben</b>      ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p><b>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben</b>  <b>Ohne Angabe</b>      ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p><b>2 Personen</b>  <b>3 Personen</b>  <b>4 Personen</b>  <b>5 Personen</b>  <b>6 und mehr Personen</b></p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p><b>1 Person</b>  <b>2 Personen</b>  <b>3 Personen</b>  <b>4 Personen</b>  <b>5 Personen</b>  <b>6 und mehr Personen</b></p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes</li> <li>3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks</li> <li>4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt</li> <li>6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel)</li> <li>10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl</li> </ul> <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde),</li> <li>5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde),</li> <li>9 = gemeindefreies Gebiet.</li> </ul> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p><b>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</b></p> <p><b>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</b></p> <p><b>Sonstige, keine, ohne Angabe</b></p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>



Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p><b>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen</b>  <b>Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren</b>  <b>Haushalte ohne Senioren/-innen</b></p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b>  <b>Bosnien und Herzegowina</b>  <b>Griechenland</b>  <b>Italien</b>  <b>Kasachstan</b>  <b>Kroatien</b>  <b>Niederlande</b>  <b>Österreich</b>  <b>Polen</b>  <b>Rumänien</b>  <b>Russische Föderation</b>  <b>Türkei</b>  <b>Ukraine</b>  <b>Sonstige</b>  ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b>  <b>Ausland</b>  <b>EU-27-Land</b>  ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p><b>Sonstiges Europa</b>  ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p><b>Sonstige Welt</b>  ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p><b>Sonstige</b>  ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p><b>Paare ohne Kind(er)</b>  <b>Paare mit Kind(ern)</b>  <b>Alleinerziehende Elternteile</b></p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p><b>Ehepaare</b>  <b>Eingetragene Lebenspartnerschaften</b>  <b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>  <b>Alleinerziehende Väter</b>  <b>Alleinerziehende Mütter</b></p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p><b>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b>          ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p><b>Paare ohne Kind(er)</b>  <b>Paare mit Kind(ern)</b>  <b>Alleinerziehende Elternteile</b>  <b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b>          ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p><b>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b>          ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p><b>Ehepaare</b>  <b>Eingetragene Lebenspartnerschaften</b>  <b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>  <b>Alleinerziehende Mütter</b>  <b>Alleinerziehende Väter</b>  <b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b>          ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>



## **Herausgeber**

Landesamt für Statistik Niedersachsen  
Göttinger Chaussee 76  
30453 Hannover

## **Auskunftsdiens**

E-Mail: [statistik-auskunft@statistik.niedersachsen.de](mailto:statistik-auskunft@statistik.niedersachsen.de)  
Telefon: 0511 9898-1132, 1134  
Telefax: 0511 9898-4132

## **Copyright**

© Landesamt für Statistik Niedersachsen  
Hannover 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

